Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

176 (26.6.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 176. Drittes Blatt.

Sonntag, den 26. Juni

(Folgt ein viertes Blatt.)

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 36728. II. Den Rotlauf unter den Schweinen in Weingarten betreffend.

Rach Mitteilung bes Großt. Bezirksamts Durlach ift in Weingarten bie Rotlauffrantheit unter ben Schweinen ausgebrochen. Karlsruhe, ben 23. Juni 1904.

Großh. Bezirksamt.

Mbrecht.

Die Tilgung des 3½% igen Badischen Eisenbahnanlehens vom Jahre 1875 betreffend.

Bon ben Schulbverschreibungen obigen Anlebens find planmäßig auf 1. Februar 1905 je 153 Stud ju 2000, 1000, 500, 300 und 200 M im Gefamtbetrag von 612 000 M zu tilgen.

Die Auslosung biefer Schuldverschreibungen wird

Freitag, den 1. Juli d. J., vormittags 10 Uhr,

in unferem Gefchäftszimmer Rr. 10 öffentlich vorgenommen werben.

Rarlerube, ben 25. Juni 1904.

Großh. Staatsichuldenverwaltung.

Badischer Franenverein.

Unterstützung der vom Hochwaffer Beschädigten in den Bezirken Meffirch u. Stockach betr.

Auf Ersuchen bes Frauenvereins Meßfirch an sämtliche Frauenvereine bes Landes um Untersftütung für die schwer heimgesuchten Basserbeschädigten der Aemter Meßfirch und Stockach schließen wir ums dem in Nr. 168, erstes Blatt, Samstag, den 18. d. Mits. veröffentlichten Aufruf des Hissenwitzes an und erklären und gern zur Entgegennahme und Weiterbeförderung von Beistenern bereit.

Der Vorstand.

Scheffel-Aventiure-Denkmal am Mondfee

(Oberöfterreich).

Der Scheffelbund in Desterreich hat im Eiwernehmen mit dem deutschen Scheffelbunde beschlossen, der Dicker Joseph Viktor von Scheffel, welcher unserer Stadt durch Gedurt angehört, dort ein Denkmal zu errichten, wo er ansangs der 60er Jahre, ersüllt von den Anregungen der "Bartzburg" in Thüringen, den "Quellen der Nibelungeniage" nachgung — in der fröhlichen Heimat des Ofterzbingers und des Kürenbergers an der mittleren Donau. — Am User des Mondsecs hat die Freisgebigkeit eines Bundsemitgliedes bereits einen Plat in unwergleichlich schöner Lage dierfür zur Berfügung gestellt; dort soll Scheffels "Dichtungs und Ledens-Jdeal" — etwa in der Gestalt der "Fran Aventiure", an den Sänger gemahnen, dem wir die "Psalmen des heil. Wolfgang" und die "Lieder aus des Ofterzdigers Zeit" verdanken. — Zu diesem schönen Werte bedarfs der Mithisse nicht blos der Aumbesmitzglieder, deren Jahl und Zusammenschluß in Deutschland neuerdings leider zu wünschen läßt, während der Bund in Desterreich einen starfen hort des Deutschlums dasselbst darstellt — sondern aller Scheffelsfreunde, insbesondere der studentischen Augend, welche vorzugsweise in Scheffel ihren Dichter verehrt. Zur Entzegennahme von Beiträgen für das Denkmal am Mondsec sind die verehrl. Buchhandlungen Jahrans (Behold), Waldbornstraße 25, Müller & Gräff, Kaiserstraße 80 a. u. Westendingen Schaufenstern auszunehmen die Güte hatten, ebenso die verehrl. Tagesblätter, welche dieser Mitzeilung Berdreitung gewähren, sowie die Herten Unterzeichner des Auszuse, Ettlingerstraße 31.

Dankjagung.

Nachbenannte Zuwendungen hat die Sanitäts-Kolonne des Männerhilfsvereins Karlsruhe erhalten: Nachlaß einer Inferaten-Rechnung i. Betrag von 48 M. 6 R durch d. Kontor d. Karlsruher Tagblattes; ferner zum Divositionssond der Kolonne einen jährlichen Beitrag vom lausenden Jahre ab: 3 M von K. Augenstein Bwe., Baugeschäft, 10 M v. J. L. Distelhorst, Hosmöbelsabrik, Rachf. Wilh. Distelhorst u. Rod. Krieg, 10 M v. d. Geiger'schen Fabrik f. Straßen- u. Haus-Entwässerungsartikel, G. m. d. D., 10 M v. Gebr. Leichtlin, 10 M v. Herrn General Limberger, 5 M v. Meeß & Rees, vorm. A. Weeß, 20 M v. d. Branereigesellschaft vorm. S. Moninger, 6 M v. Herrn Architekt H. Walder.

Namens der Kolonne spreche ich für diese reichen Zuwendungen hierdurch den verbindlichsten und erzeheusten Daus aus.

Karlsruhe, ben 22. Juni 1904.

Fr. Stroebe, Rolonnen-Rührer.

An die geehrten Bewohner der Weststadt.

befindliche Hir erlauben uns darauf hinzuweisen, daß unsere im Sildahause (Schesselstraßte 37) befindliche Sildakrippe in der Lage ist, noch mehr Kinder als bisher aufzunehmen und empsehlen wir dieselbe baher zur gest. Benützung. Bad. Frauenverein — Abt. II für Kinderpslege.

Fahrnis-Versteigerung.

Mittwoch, ben 29. Juni I. 3., bormittage 9 Uhr beginnend, werben im Auftrag Krengftrage 10, Borderhans im 3. Stod,

nachverzeichnete Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

3 aufgerichtet Betten, 2 Kanapees, 1 Sosa mit 4 Hauteniss, 2 Keiserkommoden, 2 Schreibtische, 3 Chieffonnieres, 3 Nachttische, 3 Spiegel, 2 Waschommoden, Waschtische, Nipp und andere Tische, 1 Ovaltisch, verschiedene Sühle und Bilder, 1 Kochherd von Ehreiser, 1 Küchenschrank, 1 eintür, Schrank, 1 Eisschrank, Küchenschäfte, 1 Douchewanne, Küchenschier, 1 Gesindebett, sowie noch verschiedener Hausrat,

wozu Kanssliedhaber hössichste einsadet

Wirther Wisserschussen

Mt. Wirnser, Waisenrat, Borfigender vom Ortsgericht II.

Vergebung von Schlofferarbeiten.

2.2. Die jur herftellung von eifernen Buchten-türen in ber Martthalle für Schweine im ftabifichen Schlacht- u. Biebhof erforderlichen Schlofferarbeiten follen im Wege ber öffentlichen Ausschreibung vergeben werben.

Zeidnungen und Arbeitsverzeichniffe liegen auf bem ftabtifchen Sochbanamt, Rathans, II. Obergeichoft, Zimmer Rr. 102, jur Ginficht auf.

Gbenbafelbst find die Angebote bis längstens Donnerstag, ben 30. b. Mts., nachmittags 5 Uhr, bem Schluß ber Ausschreibung, abzugeben.

Städt. Sochbanamt.

Aufforderung.

Diejenigen Berfonen, welche mit ber Bezahlung

er Schulgelder jur bas Reals und Reformghmnasium, bie Reals und Oberrealschule und "Höhere Mädchenschule mit Ghmnasial-abteilung für bas III. Tertial 1908/4 (11. Mai bis 11. September 1904),

bie erweiterte Anabenschule, " Madchenschule,

Bürgerichule,

Töchterichnle,

Anabenvorschule

für bas I. Bierteljahr 1904/5 (23. April bis 23. Juli 1904), für bie Gewerbeschule

für das I. Halbjahr 1904/5 (1. Mai bis 1. Oftober 1904),

1. Ottober 1904),

" Kanfmännische Fortbildungsschule
für das I. Halbjahr 1904/5 (23. April
bis 28. Ottober 1904),
sowie mit der Vergütung für Arbeitsmaterial
bes Knabenhandsertigkeitsunterrichts für das
II. Halbjahr 1903/4 (15. März bis 15. September 1904) sich noch im Rückstande besinden,
werden hiermit ausgesordert, solche innerhalb acht
Tagen anher zu entrichten.
Karlsruhe, den 25. Juni 1904.

Städt. Schulkaffe. Teder.

Wohnungen zu vermieten.

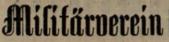
Mmalienstraste 7, Seitenban, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung per 1. Juli ober später zu vermieten. Zu erfragen im Borderbans, 2. Stock.

* Degenfeldstraste 17 ist wegen Wegzug eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich ober später zu vermieten. Näheres im 3. Stock baselbst.

*2.1. Durlacherstraße 105 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung per 1. Juli zu vermieten. Räheres bei Hh. Tisch, Kronenstraße 45. *2.1. Friedenstraße 24 ist im hinterhaus eine

Wohnung von einem Zimmer und Ruche auf 1. Juli

au vermieten.
*3.1. Gartenstraße 70 ist im 1. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugebör auf 1. August zu vermieten. Räheres daselbst im 2. Stod oder Marienstraße 48





Unter dem Protectorate Seiner Ronigliden Boheit des Erbgrogherzogs.

Bir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unfere verehrlichen Mitglieber von bem erfolgten hinscheiben unseres Kameraben

Herrn Lovenz Anebel, Schneidermeister,

in Kenntnis zu seigen und zur Teilnahme am Leichenbegängnis Montag, ben 27. bs. Mts., nachmittags 1/23 Uhr, von der Friedhoffapelle aus, einzulaben.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

— Sardtstraße 47. Wühlburg, ift eine schöne Barterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Badezimmer mit Einrichtung, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder beim Eigentimer, Lessingstraße 45, 3. Stock.

2.1. Kaiserstraße 141, Ede Marstplaß, drei Treppen hoch, ist eine Bohnung von 5 Zimmern 2c. auf 1. Oftober zu vermieten. Näheres in der Buchhandlung Marstplaß.

— Klauprechtstraße 11 ist eine schöne Zweizimmerwohnung auf 1. Oftober zu vermieten. Zu verfragen parterre.

erfragen parterre.
*2.1. Aronenstraße 45 ift im 4. Stod per
1. Oftober eine Bohnung von 3 Zimmern, Rüche, Manjarbe und Keller zu vermieten. Näheres bei

*6.1. Lenzstraße 11 ift im 4. Stod eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 4 bis 5 Zinmern, Bab und Zugehör zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Walbstraße 71, 1. Stod.
*2.1. Luisenstraße 62 ist im hinterhaus eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Näheres im Loden.

Laden.

- Rantestrafte 10 ift eine Bohnung, beftebend aus 2 Zimmern, Ruche und Keller, auf sofort ober 1. August zu vermieten. Räheres 1. Stock,

280rderhaus.

*3.1. Schillerstraße 16 ist im 2. Stod eine Wohnung von 2 Bimmern, Küche und Keller, mit Koch: und Leuchtgas, auf 1. Oftober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

*3.1. Schillerstraße 48 ist eine schöne freundl. 2 Zimmerwohnung und Zubehör sofort, serner 1 Zimmer und Küche ver 1. August zu vermieten. Mäheres im 2. Stod rechts.

*2.1. Schilkerstraße 53 ist im Sinterhaus eine

*2.1. Schützenstraße 53 ift im hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Ruche und Keller sofort ober später zu vermieten. Raberes baselbst, Borber-

pont 2 Jimmern, Küche und Keller billig zu vernuieten; daselbst ist im 3. Stod ein leeres Jimmer
sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Schühenstraße 92 ist im Seitenhaus eine

josort zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Schützenstraße 92 ist im Seitenhaus eine freundliche Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer, großer Küche nehft Keller, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Vorberhaus, 1. Stod.

* Wilhelmstraß.

* Wilhelmstrafte, in ber Rahe bes Saupt-bahnhofs, ift im 2. Stod bes Seitenbaues eine freundliche 2 Zimmerwohnung mit fleiner Wertstätte und 2 großen Kellern, mit separatem Eingang, auf 1. Oftober für den billigen Breis von 330 M zu vermieten. Dieselbe würde sich auch für ein Milch-oder Gemüse-Geschäft eigenen. Näheres Schüßen-straße 66, 2. Stock. *2.1. Winterstraße 38 ist eine freundliche Woh-nung von 3 Zimmern, Küche und Keller ver 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Gottesauerstr. 10

find auf 1. Oktober im Seitenbau Woh-nungen ohne Vis-a-vis, bestehend auß 2 großen Zimmern, großer Küche, Klosett innerhalb Glasabichluß nebst Zubehör, au vermieten. Näheres Durlacherstraße 49 II.

Piricultrake 25.

Borberhaus, 8. St., ift eine ber Neuzeit entsprechende 5 Bimmer: Bohnung mit Babezimmer, Alosett und sonstigem Zugehör, wegen Bersegung auf 1. Oft. an rubige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stod daselbst.

Wohnung zu vermieten.

— Rheinbahnstraße ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Kilche, Keller u. Speicherfammer, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Rheinbahnstraße 8, 2. Stod.

Manfarden Bohnung,

beftebend aus 3 fconen Bimmern, Ruche fowie Bubebor, auf fogleich ju vermieten. Raberes Leffing-ftrage 29 im 1. ober 2. Stod.

6 Zimmerwohnung

2.1. Sebelftrafte 17 ift ber 4. Stock mit 6 geräumigen Zimmern und Zubehör per 1. Oktober zu bermieten. Ginzuschen von 2-5 Uhr. Räheres im Laben baselbst.

Manjardenwohnung

von 2 Zimmern und Küche in ruhigem Hause an kleine Familie zu vermieten. Räheres Gottesauers straße 1.

Einzimmerwohnung

im 2. Stod mit Küche und Keller, für sich abgeschlossen, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Wintersftraße 34, 2. Stod links.

Bierzimmerwohnung

im 3. Stod Lengftraße 2 auf 1. Oftober gu mieten. Raberes im Laben. 3.

Włansardenwohnung,

nur 2 Treppen hoch, von 3 bis 4 Zimmern, Küche und Zubehör ift auf 1. Juli oder August billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 47, 1. Stock ober Hos. 3.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*3.1. Auf 1. September ift ein schöner Laben mit 2 Zimmerwohnung, zu jedem Geschäft ober Filiale geeignet, zu vermieten. Breis 450 Mark. Näheres Klauprechtstraße 18, parterre.

Laden

mit 3 Zimmern Lengftrafte 2 (3. Zt. ein Burft-warengeschäft), für jedes andere Geschäft geeignet, ift auf 1. Oftober zu vermieten. Näheres baselbst.

Laden zu vermieten.

2.1. Ein schöner Laben mit 2 Schaufenstern und anftogenbem Bimmer sowie Reller, auch für Bureau-zwede geeignet, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Räheres bei With. Engel. Markgrafenstraße 26.

Wtalerateliers.

2.1. In ben Ateliergebäuben I und II (Beftenbftraße 65 und Soffftraße 3) find einige Ateliers fofort bezw. auf 1. Oftober b. 35. zu vermieten,

Grofth. Bentraliculfondeverwaltung (Beiertheimer Allee 2).

Wohnungs-Gefuche.

In der Kriegstrafe, swifden Karl-Friedrich und hirschstraße, wird eine 5 Zimmerwohnung per 1. Oftober event. auch früher zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 5219 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. Oktober ober November wird von zwei Damen in gutem rubigen Sause geräumige 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör gesucht. Varterre und 4. Stock ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5222 an das Kontor des Tageblattes erbeten.

* Gine ruhige Familie sucht auf 1. Oftober eine kleine Wohnung gegen geringe Bergütung. Die Frau würde noch etwas Hausarbeit mit übernehmen. Offerten unter Nr. 5216 an das Kontor des Tags blattes erbeten.

Mittlerer Laden

in frequenter Lage ber Kaiserstraße auf 1. Oktober event, früher zu mieten gesucht. Genaue Offerten mit Breisangabe unter A. 20 poftlagernb erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein icones, gut möbliertes Zimmer mit Schreibtifch ift zu vermieten : Alabemieftrage 29 im

* Dubich möbliertes Zimmer mit zwei Fenftern ift an einen herrn ober ein Fraulein mit ober ohne Benfion fofort ober fpater zu vermieten: Bebel-ftrage 4 im 3. Stod.

* Biktoriastraße 9 ist ein großes, unmöbliertes Mansarbenzimmer sogleich ober später zu vermieten. Zu erfragen im Borberhaus im 2. Stod.

* Ein einfaches, gut möbliertes, freundliches Zimmer ift sofort ober fpater zu vermieten: herrenftraße 48 im Geitenbau, 3. Stoct.

*2.1. Ein einfach möbliertes Zimmer ift fofort an zwei anftändige Arbeiter zu vermieten: Kronensftrage 53, 2. Stock, hinterhaus.

* Sofienstraße 67 ift an ein Fraulein ein unmöbliertes Binnner, auf Bunich auch möbliert, zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Karlftrage 18a ift ein auf bie Strafe gebenbes möbliertes Manfarbengimmer zu vermieten. Raberes bajelbit.

hoh

fan Sd

hali fan here

ben med bag

Gut möbliertes Zimmer

mit freier Ausficht auf fofort ober fpater gu vers mieten. Raberes Leffingfraße 49, 3. Stod rechts.

Leeres Mansardenzimmer

fofort ober auf 1. Juli billig gu vermieten: Abler ftrage 32 im Geitenbau, parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Klauprechtstrafte 20, parterre, ift ein möbliertes Zimmer mit freier Aussicht auf sogleich ober 1. Juli zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

*3.1. Karlftraße 60, 3 Treppen, ift in schöner Lage ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Zwei unmoblierte Zimmer

find per sofort zu vermieten. Näheres bei &c. Tisch. Rronenstraße 45. *2.1.

Aniferstraße 34a,

3. Stod, ift ein gut möbliertes Bimmer fofort an einen befferen Berrn gn nermieten.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Karlftraße 49 a, nächft ber Kriegstraße, ift ein schönes, freies Zimmer an einen rubigen herrn zu vermieten. Räheres basebst, 4 Treppen hoch.

Schüßenstraße 53

ift im 2. Stod ein schön möbliertes Zimmer fofort zu vermieten, sowie ein einsach möbliertes Mansarben- zimmer an einen soliben Arbeiter. Räheres baselbst im 2. Stod.

Sübich möbliertes Balkonzimmer billig zu vermieten: Kaiferftrafte 30, 2 Treppen

Adlerstraße 18a,

Seitenbau im 3. Stod, ift eine Schlafftelle ju

Anciplotal

gesucht von akad. Berbindung event, auch dazu ge-eignete Wohnung. Offerten unter Nr. 5220 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Supothefen-Rapitalien in jeder Sohe bei mäßigem Bingfuß vermittelt

Carl Diet, Leopoldftrage 34. [2] III.

Baden-Württemberg

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK

eine

Tag:

ober mit

mit im

tern

ebel=

ertes

eten.

mer

e 48

ofort

nen:

ein

iert,

nbes

eres

per=

its.

eler-

leich

Bage

íd,

an *

t gu

fort

lbft *

er

pen

* 40000 bis 45000 Mf. auf prima II. Hypothefe, evil. zu 43/4 %, per sofort oder auf 1. Oktober zu vergeben. Angebote wolle man unter Kr. 5230 an das Kontor des Tagblattes einsenden.

12000-15000 Mark

für sofort ober später an pünktlichen Zinszahler auf II. Hypotheke zu vergeben. Offerten unter Nr. 5217 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000 Mark

auf II. Hypothefe zum Ausleihen bereit. Offerten unter Pr. 5229 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zeilhaber

mit mehreren Mille gefucht für Ausbeutung eines neuen und epochemachenden Ropier-Berfahrens für famtliche behörblichen und induftriellen Zeichnungsplane und fonftigen Entwürfe. Bei genügenben Mitteln fann ficherer Erfolg garantiert werben. Gefl. Offerten unter Nr. 5228 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Dienft-Antrage.

- * Ein braves, tüchtiges Dienftmädchen fann fofort eintreten: Raiferftraße 23, 3. Stod.
- * Ein ehrliches, fleißiges Mäbchen wird gegen hohen Lohn und gute Behandlung auf 1. Juli ge-fucht. Zu erfragen Bahnhofftraße 20, parterre.

Ein jüngeres Mäbchen wird für leichte Haus-arbeit sosort ober auf 1. Juli gesucht. Konditorei Defterle, Karl-Friedrichstraße 20.

- * Ein anständiges Mädchen, welches die Haus-arbeit gerne verrichtet und Luft hat zum Servieren, kann sofort ober auf 1. Juli eintreten: Luisenstr. 57, Schwarzwälder Sof.
- * Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, bas auch etwas vom Kochen versieht, wird auf 1. Juli oder für sofort gesucht: Karlstraße 24 im 2. Stock.
- * Ein ordentliches Mädchen für kleinen Hauß-halt auf sofort ober auf 1. Juli gesucht. Dasselbe kann nebenbei das **Bügeln** gründlich erlernen. Nä-heres Ablerstraße 32, Seitenbau, parterre.

Berfäuferin,

vertrant mit ber Trifot, Beif: u. Bollwaren-Branche, suche bei 70-80 M Monatsgehalt.

F. Ottmann, Landan (Bfalg).

* Suche auf fofort ein im Laben und Gervieren tuantiges, nettes Fraulein.

Ronditorei und Café Bogt, Ablerftraße 16.

Pflegerin gesucht

zu einem leidenden alten Herrn. Dieselbe hätte in den Morgenffunden etwas Hilfe zu leisten und ab-wechselnde Nachtwache. Offerten unter Nr. 5221 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wegen Erfranfung

bes jetigen Mädchens wird per sofort ober später ein braves, gewandtes Mädchen zu kleiner Familie event. zur Aushilfe gesucht. Näheres Balbhornevent. zur Aushilfe ftraße 14 III links.

Gin fleißiges, reinliches Mädden,

das einfach bürgerlich kochen kann und sich allen häus-lichen Arbeiten gerne unterzieht, per 1. Juli gesucht. Zu erfragen Bunsenstraße 15, 1. Stock. *3.1.

Mädchen gesucht,

welches felbständig gut bürgerlich zu kochen versteht, gegen guten Lohn sofort ober auf 1. Juli: Kaiserstraße 86 im MäntelsGeschäft.

Rüchenmädchen-Gefuch.

Ein fleißiges Kilchenmädchen wird gefucht. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

[3] III.

Gesucht.

*2.1. Jüngeres Mädchen zu kleiner Familie auf Juli gesucht: Kriegstraße 155 im 2. Stock.

Wegen Erfrankung

bes Mädchens wird auf sosort ober 1. Juli ein, braves Mädchen, das bürgerlich kochen kann, in kleine Familie gesucht: Borholzstraße 11, 2. Stock.

Eine Wasch= und Butsfrau

wird für fogleich gefucht.
* Deutsches Saus, Raifer-Allee 1.

Zwei fuchtige Ofemeker

für bauernbe Arbeit, fowie

zwei Taglöhner

mit Beugniffen finden Beschäftigung: Erbpringen-

wit gutem Betragen und ordentlichen Schulzengnissen für leichte Arbeit in der Formerei auf sosort gesucht von der Großth. Majolika-Manusaktur, Hoffstraße 7. Anmeldung von 10—12 Uhr.

Gin ftabtfundiger, lediger

= Rutscher -==

sucht per sofort

23. Fintelftein, Rintheimerftrage 10.

Gin Anecht,

ber etwas melfen fann, auf josort gesucht: Georg Friedrichstraße 5.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Junger Mann mit guten Zeugniffen sucht Stelle als hauss ober herrschaftsbiener. Offerten unter Nr. 5171 an das Kontor bes Tagbl. erbeten.

Junger Mann

fucht leichte Beschäftigung, gleich welcher Art. Of-ferten unter Nr. 5110 an das Kontor des Tagblattes *3.3.

Büglerin 3

nimmt Bestellungen für in und außer dem Hause entgegen. Näheres in **Mühlburg,** Eisenbahnstr. 9, 1. Stock, Hinterhaus.

Tüchtige Schneiberin

empfiehlt fich im Anfertigen von Damens und Kinderkleidern; bessere Kleider von 5 M an. Näheres Markgrafenstraße 3 im 2. Stock.

Empfehlung.

* Tücktiger, auch in der Baubranche erfahrener Buchhalter empfiehlt sich während seiner freien Zeit in der Anlage und Filhrung von Geschäftsbüchern, Ausschreiben der Rechnungen und im Erzledigen sonstiger schriftl. Arbeiten gegen mäßige Bergütung. Gest. Offerten unter Nr. 5218 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneiderarbeiten.

*3.1. Das Aenbern, Wenden und Ausbeffern von Kleibern wird gut und billig beforgt. L. Ren-mayer, Amalienfir. 45, Scitenbau, 3. Stock.

Alls Alavierspieler

311 Hochzeiten, Aussflügen und sonstigen Festlichkeiten empsiehlt sich August Schmitt, Hirschstr. 25, 3. Stock, Hinterhaus.

Empfehlung.

*2.2. Fabrisation aller Sorten Drahtgessechte und Siebe sowie Kellergitter zu äußerst billigen Breisen. Mechan. Drahtssechterei

Nifolans Jäger junior,

1.400

werben gut und rasch repariert bei

2. Rrieger, Siebwarenfabrit, Raiferftrage 11 und Beilchenftrage 33.

Vibrationsmassage

wird durch ärztlich geschultes Personal im Friedrichsbad ausgeführt.

Leibhaus-Kommissionen

werben schnell und verschwiegen besorgt. Geft. Offerten unter Nr. 5212 an das Kontor des Tage blattes erbeten.

Personal=

und Areditansfünfte über Privatpersonen erteilen auf alle Plätze ber Welt bei billigster

Gebr. Winnewisser. Geschäftsführer ber Ausfunftei Bürgel, Kaiserstraße 191 II. Telephon 1268.

Berloven

wurde eine Korallenbrofche. Gegen Belohnung abzugeben: Stabelftrafe 6, nächft ber Moltfeftr. *

Verloren

wurde eine Kinderwagendecke (Bachstuch). Ab-zugeben gegen Belohnung: Hirschstraße 26.

Haus-Verkauf.

Mittelgroßes Saus mit Laben im inneren west-lichen Stadtteil zu verlaufen. Offerten unter Kr. 5225 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hand-Berwalter.

4.2. Energischer Mann gur Berwaltung eines fleinen Saufes gesucht. Wohnung im Saufe bevor-Offerten unter Rr. 5091 an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

Villa,

fleinere, in feiner Lage mit großer Angahlung zu kaufen gesucht. Hardiwaldstadteil bevorzugt.

* Carl Diet, Leopoldstraße 34.

Bauplay zu vertaufen.

— Ein in bester Lage ber Weststadt gelegener **Bauplat**, sür einen Geschäftsmann passend, ist billig ohne oder nur mit geringer Angahlung zu verfausen. Dem Känser wird unter Umständen Arbeit auf verschiedenen Bauten zugesagt. Offerten unter Rr. 4811 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bu verkaufen.

* Begen Umaug sind 1 Bettlade mit Rost, Matrane, Polster sowie ein Nachttisch au verstausen; anch werden eine Beerenpresse und Blattpilanzen abgegeben. Zu ersragen Marienstraße 1, 4. Stod linfs.

* Großer eleg. poliert. Tijch, 1 Duz. eleg. und 1 Duz. einfache Rohrstühle, 1 fein lack. eif. Wasch-tisch mit Schublade, einige große Spiegel mit geichl. Glas u. schönem Rahmen, sowie 1 gut geh. großer Regulateur mit Schlagwerk, sämtl. Sachen ganz neu, sind spottbillig zu verkauf.: Erbprinzenstr. 30, 2. St.

2.2. Sochfeine, grine Plufchgarnitur (Gofa mb 4 Geffel), gang neu, fowie eine neue Original-Biftorianahmaschine, elegantes Ziermöbel mit Klapptisch, wegen Platzmangel preiswert abzugeben. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Dianinos

von Rich. Livp & Sohn, Kgl. Bürtt. Hofs-lieferanten, erststaffige Instrumente, mit großer Tonfülle, leichter Spielart, innverwüftlich gebaut, empjehlen die Alleinvertreter 4.3.

Sact & Co.,

Wegen Platmangel

verlaufe ich fofort nur felbfiangefertigte, folib ge-arbeitete Diwans und Garnituren gu jebem annehmbaren Gebot. Wilhelm Doll,

Raifer=Mllee 45.

Baden-Württemberg

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK Wichtig für Cigarrenfabriken n. Händler.

Ein Verfahren, wonach Cigarren in 2-3 Tagen abgelagert (troden) find und an Aroma gewinnen, ift fehr billig zu bertaufen. Apparate nicht erforderlich. Offerten unter Mr. 5223 an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

Möbel,

Betten und Bolfterwaren, Tifche, Stuhle, Spiegel tauft man fehr billig und reell bei größter Aus-

Gebr. Klein, 97/99 Durlacherftrafie 97/99.

olstermöbel

jeber Art und Preislage, sowie kompl. Aussieuern, aus bestem Material gearbeitet, billigst bei B. Sirt, Rüppurrerstraße 36 und Ede Werber- und Wil-

Möbel zu verkaufen.

*3.3. Feiner, neuer, pol. Bertifo mit Spiegel 40 M. Schreibtisch mit grünem Tuch 32 M., eleg. Kameltaschen-Diwan 50 M., eintür. Kleiberschrank 15 M., ferner Waschisch und Nachtisch mit Marmorplatte, zweitür. Chiffonniere mit Muschelaussach sehr billig zu verkausen: Körnerstraße 22, 2. Stock.

Möbel billig zu verkaufen:

2 Bettstellen mit Muschelaussah, nußb. poliert, mit Rosten, Matragen, Bolstern, Nachttisch, Waschtonsmode mit Spiegelaussah, Chissonniere, 1 rote Plüschgarnitur, vierecige Liche, Diwan, Gaslüster, Lyra, großer Küchenschrant, Herd, Zimmer-Krankensahrestuhl. Räh. Schügenstraße 66, part.

Wegen Räumung

verkaufe ich Betten von mit halbfr. Bettstellen & 70.—, mit Muschel-Bettstellen & 90.—, mit engl. Bettftellen und Saarmatragen . . . M. 120 .- , Foutenils mit Einrichtung . M. 25.—, Diwans von . . . M. 32.— an, Chiffonniere, poliert . . . M. 30.—, Schreibfautenils von . . . M. 7.— an, ferner gebe ich 20 % extra Rabatt auf folgenbe

Gegenstände bis 15. Inli er. 20% extra Rabatt: Buffets, Garnituren, eich. Wohns und Efzimmer-Einrichtungen, Salons und engl. Schlafzimmer, sowie auf kompl. Aussteuern.

Joh. Göb.

eigene Schreinerei und Tapezierwerkftätte, Balbhornftraße 30. 8.3.

Möbel sehr billig zu verkaufen.

*3.1. Neuer breiteil. Kameltaschendiwan 50 M., Chaise-longue 28 M., Bertifo, poliert, mit Spiegel 40 M., Schreibtisch 30 M., kleiner französ. Waschisch mit weißer Marmorplatte 20 M., 2 zweitür. Chiffonnieres mit Muschelaussatz sehr billig zu verzfausen: Körnerstraße 22 H.

2.2. Gine faft neue

amerif. Kontrollfaffe

ist wegen Aufgabe bes Geschäfts billig zu verfaufen : Kaiferstraße 24, parterre.

Herren: und Damenrad,

fast neu, sehr wertvoll, mit Garantie um jeden an-nehmbaren Preis verfäuflich. Gasthof König von *2.2.

Herren-Fahrrad,

faft neu, zu verfaufen: Marienftraße 76, Geitenbau, *2.2.

Fahrrad.

* Brima Toureurab für nur 45 M zu ver: faufen: Schügenstraße 66, parterre.

*2.1. Włotordreirad,

gut erhalten, fofort fehr preiswert ju verlaufen. Fahrrabgeschäft Breitinger, Ablerstraße 9.

Halbrenner,

schon gebaut, gut erhalten, ift billig gu verfaufen: Uhlanbftraße 21, 3. Stod.

3.3. Einige gebrauchte

Motorzweiräder zu verfaufen bei

Herm. Lucke, Raiferftraße 166.

Zwei Krankenwagen,

beinabe nen und mobern, stehen zum Ausleihen bereit bei A. Jörg, am Kaiferplat. 3,3.

Pritichenwagen zu verfaufen

mit 25 Bentner Tragfraft, beinahe neu, Febern: und Batentachsen. Räberes Rüppurrerstraße 100. *2.2. Fr. Stoll, Schmiedmeister.

Marktwagen-Berkauf.

* Gin noch fast neuer vierrädriger **Bagen** mit Feberri u. h. **Batentachsen**, 1×2 der Mache (mit ober ohne Dach), auch für jed. and. Geschäft pass., wird preisw. abgegeben: Sydelstraße 12 im 3. Stock links. Anzusehen v. 11—1 u. abends v. 6 Uhr an.

Singer-Rähmaschinen,

beftes Fabritat (Pfaff), Fußbetrieb, Sand- und Fuß-betrieb find billig zu vertaufen: Blumenftr. 4. *

Rochherd,

ein gebrauchter, sehr gut erhaltener, billig zu verstaufen: Amalienstraße 43. 2.1.

- Zwei noch gut erhaltene

Gistäften

und ein noch fast neuer Klos mit Wiege find billig abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein fehr guter

Gasbadeofen

ift zu verfaufen: Raiferftrage 144 V.

Ca. 500 am groß, für Industrie ober Landwirtschaft billig zu verlaufen. Näheres Klauprechtstraße 37 im Batter

Oleanderbäume.

2.2. Zwei sehr schöne, große Oleanberbäume mit reichen Blutenknospen sind sehr billig zu verstaufen. Räheres Scheffelstraße 54, parterre.

-6 Zentner Salatkartoffeln billigft zu verfaufen: Bähringerftraße 41, Laben.

Gin igoner Dleanderbaum

ist wegen Playmangel zu verfausen: Werberstr. 80 a.

Sohanneß = 11. Stadelbeeren, circa 50 Zentner zur Weinbereitung, werden zu dem billigsten Tagespreis abgegeben von Nifolaus Seil, Bahnhof Graben-Neudorf. *3.1.

Die neu errichtete Molfereigenoffen-ichaft Muckenschopf, Umt Rehl, sucht Abnehmer für feinste Centrifugen-Tasel-butter. Restetanten erhalten nähere Aus-funft burch ben Borstand

David Bimpfer.

Größere Ackergelände

Herrichaftsfuhrwerk.

*3.2. Biktoriawagen mit 2 schönen Bomps, eins spännig ober zweispännig, auf fürzere ober längere Beit zu vermieten. Offerten unter Nr. 5204 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restfauffdilling-Gesuch.

2.2. Gin gut stehenber Reftkaufschilling von 3000 — 4000 Mark wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Rr. 5124 im Kontor bes Tagblattes abzugeben. Agenten verbeten.

*2.2. Ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes

Bücher-Regal,

circa 2,50 m hoch und 3 m lang, Abstände zwischen den Brettern 35—40 cm, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5167 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Raffenschrank,

ein gebrauchter, nicht zu großer, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5224 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten. 2.1.

Junker & Ruh-Ofen

mittlerer Größe zu kaufen gesucht. Offerten unter Dr. 5227 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Eine gut erhaltene

Rovierpresse

wird zu faufen gefucht: Sternbergftrage 9 im Laben.

Kür Schuhbranche

wird eine Schaufenstereinrichtung, womöglich mit Spiegelwänden und Glasplatten, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5155 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Trodenes Giden= u. Fohrenholzgesucht.

3.3. Gichen, fauber, 35 mm, 45 mm, Fohren-hols, 30 mm, 15 mm, gang trodene Bare, gesucht-Offerten mit Breisangabe an Gebr. Megger, Lef-

Antiquitäten

Kunstgegenstände

jeder Art tauft und vertauft

Arnold Fischl,

Raiferftr. 186, nächft bem Raiferplat.

Wirtschafts-Gesuch.

*3.3. Tüchtige, erfahrene, kautionssähige Birts-leute suchen auf 1. Oktober eine gutgehende Wein-ober Bierwirtschaft in Bacht oder Zapf zu nehmen. Offerten unter Nr. 5116 an das Kontor des Tag-

Verarmte Wittve

jucht für ihren Enkel, Knabe, 7 Jahre alt (Baije), gute Aboptiv: ober Pflegeeltern. Näheres Angarten-ftraße 30, hinterhaus, 1. Stock.

"Privat-Schule" für Beichnen und Malen, Atelier"

für Kunst und Kunstgewerbe: Belfortstraße 12 L

in aufunftsreicher Stadtlage werben unter gunftigen Bedingungen gu faufen gefucht. Offerten unter Dr. 5201 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten. [4] III.

Vom 1. Juli ab befinden sich unsere! Bureaux-Räumlichkeiten

Fasanenstrasse 1, II. Stock.

ein:

von icht. ittes

ben.

ħt.

ag:

ten=

11,

e:

Gebrüder Winnewisser.

Geschäftsführer der Auskunftei Bürgel, Karlsruhe.

Zahnatelier Kopp,

feinste Referenzen.

Kaiserstr. 179, eine Treppe hoch (früher erster Techniker bei Zahnarzt Münzesheimer).

1903er Weißwein,

naturrein,

40 Bfennig d. Liter, empfiehlt im Faß

Couis Schneider,

Weingroßhandlung, Douglasstraße 15.

Max Homb r Hauptfiliale 124a Kaiserstrasse 124a, feinstes Spezialgeschäft für flaschen-weisen Einkauf von Rotweinen, Kinderweinen, Krankenweinen, Dessertweinen, Schaumweinen, Cognac, Spirituosen, Liqueuren, Punschessenzen, Fruchtsäften.

Weißwein:

Endinger Mf. 0.45 Ihringer 0.50 Markgräfler 0.60 Rotwein:

*/4 Ltr.-Fl. ohne Glas

DH. 0.55 " 0.75 Roter I

Karl Baumann, Mabemieftraße 20.

Schnakenkerzen

Schnakenpuder

Gebr. Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

[b] III.

Tofe wasser

I. Ranges der Petersthaler Hirschquelle

ist erhältlich in 1/1 Liter-Flaschen 16 Pfg.] " 15 Pfg. | 25 Flaschen, bei weniger 2 Pfg. pro Flasche höher,

bei: F. X. Rathgeb, Ludwigsplatz 57, Telephon 381, Joseph Reis, Kolonialwaren, Rudolfstrasse 15, Telephon 1739, Karl Lösch, Drogerie, Körnerstrasse 26, Karl Vogt, Bunsenstrasse 10.

General-Depot: Jean Gunz, Karlstr. 98.

Telephon Nr. 65.



urch lange und mühevolle Untersuchung des Haares u. der Kopshaut ist es mir gelungen, das Ausfallen und frühzeitige Ergrauen der Haare zu derschindern, die Schuppenbildung und das lästige Kopsiuden dei Damen wie dei Herren in einer 4 wöchentlichen Behandlung gänzlich zu beseitigen. Hat das Ausfallen der Haare und die Schuppenbildung in genannter Zeit nicht ausgehört, die seinerlei Zahlung zu leisten.

Mein Damensalon ift separat und mit den neuesten Champonier und Kalts und Warmlufttroden-Apparat ausgestattet bei Damenbedienung.

3. Seppes, Erbprinzenstraße 20, Damen: und Berrenfrifier:Galon.

= Spezialität: Saarpflege. =



Extrabilliges Angebot in Reisekörben.

Empfehle meine prima doppelgeflochtenen Reisekörbe mit Schliesstangen und Bodenleisten zu untenstehend aussergewöhnlich billigen Preisen.

sekorb

52 cm 60 cm 68 cm 76 cm 84 cm 92 cm 4.75 6.00 7.25 9.50 11.00.

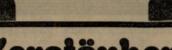
Mit eisernen Schliessen und Charnier per Stück nur I NAK. mehr. Reisekörbe mit einfachem Geflecht von 1.50 Mk. bis 6 Mk. per Stück.

J. Hess, Korbfabrik, Kaiserstr. 123. Telephon 1566. - Prompter Versand nach auswärts. -

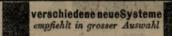
auf höchsten Drud probiert, empfiehlt in allerbeften Qualitäten fehr billig

Badische Gummiwaren- und Asbest-Gesellschaft Uren & Zipfel,

Raiferstraße 199a, gegenüber der Raifer-Baffage.



Zerstäuber (Raffraichisseure)



Friedrich Blos

Grossherzoglicher Hoflieferant Parfumerie F. Wolff & Sohn's Détail Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.



114. öffentliche Ginnng ber II. Rammer. Cagesordnung

auf Montag, ben 27. Juni 1904, nachmittags 4 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Gobann

1. Zweite Beratung bes Gesehentwurfs, die Abänderung des Polizeistrasgesehuches betreffend — Drucksachen Nr. 40, 40 a. 1, 40 b [I] u. [II] — sowie der einschlägigen Petitionen (Seite 25 ff. des Kommissionsberichts).

Berichterftatter: Abg. Armbrufter.

2. Beratung des mündlichen Berichts der Budget-fommission über den Geschentwurf, die Aus-icheidung von Landstraßen betreffend — Druck-sache Ar. 63. —

Berichterftatter: 21bg. Bergt.

3. Beratung bes Berichts ber Sonberkommission für den Gesehentwurf, die Sicherung der An-ipriiche der Gemeinden auf Grund bes Ortsftragengefeges betreffend - Drudfachen Itr. 65 und 65 a.

Berichterftatter: Abg. Behnter.

4. Beratung bes Berichts ber Kommission für Eisenbahnen und Straßen über bie Bitte ber Gemeinde Luttingen um Erlaubnis zur Erzrichtung einer Drahtseilfähre über ben Rhein. Berichterftatter: 21bg. Sorft.

5. Desgleichen über bie Bitte ber Gemeinde Gberbach u. a. D. um Berftellung einer Landftraße von Eberbach über Haag nach Waldwimmersbach. Berichterftatter: 21bg. Sarich.

6. Desgleichen über bie Bitte ber Gemeinben Biegelhausen und Petersthal um Erbauung einer festen Brude über ben Redar zwischen Biegelshausen und Schlierbach.

Berichterftatter: Abg. Reuwirth.

Gold, Silber und Banknoten

| | Brief | Geld |
|---|--------------|------------|
| Münz-Dukaten pr. St. | and the same | A |
| Engl. Sovereigns " " | 20.37 | 20,33 |
| 20 Francs-Stücke , , | 16,25 | 16,21 |
| 20 do. halbe " " | - | - |
| Oesterr. fl. 8 St n n | - | - |
| do. Kr. 20 St n n | - | 17 |
| Gold-Dollars per Doll. | 4.19 | 4.18 |
| Neue Russ, Imper per St. | | - |
| Gold al marco per Kilo | 2800 | 2790 |
| Ganz f. Scheidegold " " Hochhaltiges Silber " " | 2804 | |
| Hochhaltiges Silber " " | 77.70 | 75.70 |
| Amerikanische Noten | 41.00 | |
| (Doll. 5-1000) per Doll. | 100 | 4.171/2 |
| Amerikanische Noten | 100 | 1 |
| (Doll. 1—2) per Doll. | | 4.17 Sl |
| Belg. Noten per Frs. 100 Engl. Noten per Lstr. 1 | 5 2 8 | 20,891/2 |
| Franz. Noten per Frs. 100 | 200 | 80.95 |
| Holland. Noten per fl. 100 | | 168,80 |
| Italien, Noten . per Lire 100 | | 81.05 |
| OestUng. Noten per Kr. 100 | 93/8 | 85,20 |
| Russische Noten, Grosse, | Control of | 00.20 |
| pr. Rubel 100 | 1000 | 215% |
| do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100 | - | 215. |
| Schweiz, Noten . per Frs. 100 | - | 81.05 |
| | 1000 | The Parket |

Wie neu wird Jeder mit Bechtel's Salmiat-Gallfeife ge-waschene Stoff jeden Gewebes, vorrätig in Bat, zu 40 Bf. bei Carl Roth, Hofbrogerie,

Panorama Sesthalleplats.

Ren ausgestellt Kolossalrundgemälde:

"Die Schlacht bei Villiers 30. November 1870."

Diorama:

"Die Erstürmung der Cakuforts."

Konzert-Garten

Ede Rrieg= und Fröbelftraße.

(Bierausschank der Brauerei Heinrich Kels.) Montag, ben 27. Juni 1904, 8 Uhr abends 8 Uhr,

Grokes Streich-Konzert,

gegeben von der vollständigen Kapelle bes

1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Ur. 14.

Leitung: Rönigl. Mufitbirigent S. Liefe.

Eintritt à Berson 20 Pfg.

NB. Das Programm enthält beliebte Melodien ber Romponiften Schubert, Aldamm, Sandu, Strauf, Roffini, Carl, Bizet, Schilowsty, Linde, Biehrer, Rosenkranz sowie ein Solo für 2 Klarinetten und "Gin musikalischer Blumenftrang".

Potpourri über beliebte Melodien aus 30 verschiedenen Operetten.

Im Derlage der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ift erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben die amtliche Ausgabe des

Kurs-Buch

Grossh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen, hobenzollern und der Schweiz,

fowie für die wichtigften Unschluff-Cinien.

Mit den Post-Omnibus-Hursen für Baden und Bobengollern, nebst Dampfboot-Kurjen.

Sommerdienst 1904.

Ausgabe vom 1. Mai 1904.

Mit einem fahrplan der direkten Zugsverbindungen über die Großh. Bad Staatseifenbahnen, einer Eifenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahnkarte von Baden

Personen-Carif der Station Karlsrube.

Preis 50 Pfennia.

[6] 111.

Kaiserstrasse 199

Gebr. Ettlinger: Hoflieferanten.

Neuheiten

für die

Reise-

Zeit.

Rüschen-Kragen, Boas und Stolas,

Fantasie- u. Straussfedern-Stolas u. Boas,

Spitzen-Echarpes und seidene Echarpes,

Reise-Plaids für Damen,

Stickerei-Kragen,

weisse Brüsseler Kragen und Garnituren,

Sommer-Schleier,

Waschschleier,

Automobil-Schleier,

Vorstecker, Jabots, Einreiher,

Krawatten-Bänder, Chiffon-Barben,

Leder-Gürtel, Ridicules, Ledertaschen,

Unterröcke,

Lüster.

Moiré.

Wasch-Unterröcke.

Bekanntmachung.

Wenn auch durch die ausgeführte intensive Bewachung ein Einbruch bei unseren Abonnenten unwahrscheinlich ift, so haben wir tropdem, um unseren Abonnenten die weitgehendsten Borteile zu verschaffen, mit der "Allgemeinen Unfall- und Haftpflicht-Bersicherungs-Aftiengesellschaft "Zürich" (Stammkapital ca. 18 000 000 W.K.) einen Bertrag dahin abgeschlossen, daß wir von heute ab in der Lage sind, unseren Abonnenten, soweit Privat-Haushaltungen in Betracht kommen, nicht nur die persönliche, sonderp auch die materielle Sicherheit voll und ganz zu gewährleisten.

Bon heute ab geben wir jedem nen hinzutretenden Abonnenten, soweit es sich um Privat. Haushaltungen handelt, für je 10 000 Mt. Wert seines Haushaltbestandes eine sogenannte Conpon-Police gratis. Laut Policebedingungen, welche bei fast allen Bersicherungs-Gesellschaften gleich sind, hat die "Zürich" bei einem Einbruchs-Diebstahl den Schaden zu ersehen, gleichviel ob berselbe bei Tag oder Nacht erfolgt ist.

Ferner hat sich dieselbe Gesellschaft uns gegenüber verpflichtet, bei sogenannten Geschäfts-(Untrags-)Bersicherungen jedem unserer Abonnenten einen Rabatt von 25% auf die ebenfalls bei allen Gesellschaften fast gleiche Prämie zu gewähren und ebenso Policen-Gebühr nicht zu berechnen.

Gleichzeitig empfehlen wir anläftlich ber bevorftehenden Reisezeit unfer Inftitut zur Bewachung jeder Art.

waldstraße 13. Karlsruher Wach= und Schließgesellschaft Telephon 1417.

Rottweiler Jagdpatronen

(Waidmannsheil), rauchlos und schwarz Bulver, anerkannt vorzügliche Durchschlagskraft, zu beziehen durch den Vertreter 10.1.

B. Avhmann, Ede Karl: und Amalienstraße. waldstr. 57 Gebr. Groh waldstr. 37

empfehlen sich

Bur Anfertigung feiner Serrengarderobe nach Daß unter Garantie für besten Gib bei billigfter Berechnung.

Großes Lager in feinften beutiden und englifden Stoffen.

S. Model.

Wegen grösserer baulicher Veränderung und Verlegung der Abteilung Kinder-Konfektion

grosser Räumungs-Verkauf

zu ausserordentlich herabgesetzten Preisen:

| früher Mk. 50 bis 21 Wasch-Kleider Mk. 24 bis 275 früher Mk. 45 bis 1050 früher Mk. 45 bis 1050 früher Mk. 24 bis 850 | Stauhmäntel Mr. 20 his Q75 l | Morgenröcke aus Waschstoffen Mr. 15 bis 290 |
|---|--|---|
| früher Mk. 48 bis 16 ⁵⁰ Jacken-Kleider, wollene Mk. 30 bis 9 ⁷⁵ früher Mk. 50 bis 21 Wasch-Kleider | The second secon | |
| Jacken-Kleider, wollene | Schwarze Frühjahrs - Jacken Mk. 31 bis 975 | Morgenröcke aus Wollstoffen Mk. 30 bis [150 |
| früher Mk. 50 bis 21 Wasch-Kleider Mk. 24 bis 275 früher Mk. 45 bis 1050 früher Mk. 45 bis 1050 früher Mk. 24 bis 850 | fruher Mk. 48 bis 1650 | früher Mk. 50 bis 18 |
| Wasch-Kleider Mk. 24 bis 275 früher Mk. 45 bis 1050 Kostüm-Röcke aus Waschstoffen Mk. 14 bis 5 früher Mk. 24 bis 850 | Jacken-Kleider, wollene Mk. 30 bis 975 | Haus- und Gartenkleider Mk. 5 bis 350 |
| früher Mk. 45 bis 10 ⁵⁰ früher Mk. 24 bis 8 ⁵⁰ | fruher Mk. 50 bis 21 | früher Mk. 10 bis 6 |
| | Wasch-Kleider Mk. 24 bis 275 | Kostüm-Röcke aus Waschstoffen Mk. 14 bis 5 |
| Chand Maldan Dieke aus Wallateffer and IF . To | früher Mk. 45 bis 1050 | früher Mk. 24 bis 850 |
| Strang-Kleider Mk. 25 bis 12 Nostum-nocke aus Wollstotten Mk. 15 bis 14 | Strand-Kleider Mk. 25 bis 12 | Kostům-Röcke aus Wollstoffen Mk. 15 bis 725 |
| früher Mk. 48 bis 36 früher Mk. 25 bis 975 | früher Mk. 48 bis 36 | früher Mk. 25 bis 975 |
| Farbige Rüschen-Boas Mk. 12 bis 3 Wasch-Blusen Mk. 750 bis 22 | Farbige Rüschen-Boas Mk. 12 bis 3 | Wasch-Blusen Mk. 750 bis 225 |
| früher Mk. 24 bis 12 früher Mk. 12 bis 350 | früher Mk. 24 bis 12 | früher Mk. 12 bis 350 |

Erledigte Stellen für Militäranwärter, b. i. solche Personen, welche im Besitz bes Civilversorgungsscheins ber Klasse A ober B sich befinden.
XIV. Armeeforps.

Batangenlifte Dr. 24 vom 15. Juni 1904.

- 1) Straßen wärter, Bödigheim, Großt. Wasserund Straßenbauinfp. Mosbach. Jahresgehalt 450 Mt. Aussicht auf Berleihung der Beamteneigenschaft und damit die Wöglichkeit der Gewährung eines Interstützungsgehalts.
- 2) Desgl., Mosbach. Jahresgehalt 552 Mf. Sonft wie bei Nr. 1.
- 3) Desgl., Hoppetenzell (Amt Stockach), Großb. Baffer: und Straßenbauinfp. Konftanz. Jahres: gehalt 468 Mt. Sonft wie bei Nr. 1.
- 4) Desgl., Konstanz. Jahresgehalt 696 Mt. Sonst wie bei Nr. 1.
- 5) De ggl., Lieburg (Amt Müllheim), Großb. Bafferen, Straßenbaumip. Lörrach. Jahresgehalt 486 Mf. Sonft wie bei Nr. 1.
 6) De gal., Rippolbsau, Großb. Raffere und
- 6) Desgl., Rippolbsau, Großh. Waffers und Straffenbauinfp. Offenburg. Jahresgehalt 486 Mt. Souft wie bei Nr. 1.
- 7) Silfsbure audiener, Raiferl. Generalbir. ber Gifenbahnen in Elfaß-Lothringen. Tagelobn 2 Mf.

Berichtigung. Das heutige Stadtgarten-Konzert ber Kapelle bes 3. Bad. FeldeArtillerie-Regiments Nr. 50 beginnt um 5 11hr. Eintritt: Abonnenten 20 Pfg. Das Ausstattungs-Magazin

Haus- und Küchen-Geräte

Heinrich Lange, 28 Herrenstrasse 28,

empfiehlt in grösster Auswahl zu billigen Preisen



anerkannt bester Konstruktion unter Garantie.

Spezialität: Komplette Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

afbuchgandlung, redigiert unter Berantwortlichfeit von Ludwig Riegel in Rarleruhe.

in hat,

2